



## Presse – Ausschnitt FLZ - Dinkelsbühl - Feuchtwangen vom 24.05.2018

### Straßenbauprojekt liegt im Zeitplan

UNTERSCHWANINGEN (wo) – Zügig gehen die Bauarbeiten am Straßenbauprojekt „Neubau Umgehung Unterschwaningen Staatsstraße 2221 und Ausbau Staatsstraße 2219 Unterschwaningen – Cronheim“ voran. Derzeitig sind die Tiefbauarbeiten für die Straßenentwässerungseinrichtungen auf der Ausbaustrecke der Staatsstraße 2219 zwischen dem künftigen Verkehrskreis im Norden von Unterschwaningen und der Anbindung von Oberschwaningen beziehungsweise der Kreisstraße AN 47 in vollem Gange. Unmittelbar nach der winterlichen Arbeitspause wurde die Rad- und Fußwegunterführung im Verlauf des Wirtschaftsweges nach Oberschwaningen/Dennenlohe erstellt. Die Böschungen und der Landschaftswall wurden in ihre endgültige Form gebracht, die notwendigen Feldweganschlüsse am gesamten neuen Straßenverlauf und die Oberflächenwasserabläufe hergestellt und die dabei entstandenen Arrondierungsflächen geplant. Das entlang der Trasse auf landwirtschaftlichen Nutzflächen lagernde Oberbodenmaterial wurde



abgefahren und zur Humusierung des neu modellierten Geländes verwendet. Diese nur mittelbar für das Straßenbauprojekt benötigten Areale wurden geerntet und stehen den Landwirten wieder zur Verfügung.

Entlang des neuen Trassenverlaufs der Staatsstraße 2219 entstanden zwei Regenrückhaltebecken und die dafür notwendigen Wege. Man liegt trotz der kurzen Arbeitsunterbrechung wegen des doch späten Win-

tereinbruchs im Bauzeitenplan und behalte den Fertigstellungstermin Ende August 2018 im Auge, teilten die Vertreter der Straßenbaufirma und des Staatlichen Bauamts außerdem mit. Foto: Walter Oberhäußer